



Baustelle / Sperrung

Informationen zu kommenden Einschränkungen/Behinderungen auf der Linie 226 / (N3)

In den kommenden Wochen und Monaten werden im Bereich TT Höll, Liebenau und Langentrog mehrere Baustellen eingerichtet.

Mit dieser Information möchten wir Ihnen die näheren Details erläutern und einen groben Zeitrahmen angeben, sowie die Folgen für den Linienverkehr erläutern.

- 1. Umbau Barrierefreie Haltestelle Langentrog**
Diese Baumaßnahme ist geplant von 15.07. bis 30.08. und erfolgt unter halbseitiger Sperrung mit einer Ampelanlage. Hier werden auf beiden Seiten jeweils Ersatzhaltestellen eingerichtet.
- 2. Umbau Barrierefreie Haltestelle Liebenau B467**
Diese Baumaßnahme ist geplant von 15.07. bis 30.08. und erfolgt unter halbseitiger Sperrung. Hier werden auf beiden Seiten jeweils Ersatzhaltestellen eingerichtet. Diese ist nur eingeschränkt Barrierefrei.
- 3. Fahrbahnsanierung Liebenau – Hegenberg**
Diese Baumaßnahme wird stattfinden von 26.08. bis voraussichtlich 07.09.
Für diese Baumaßnahme wird eine Vollsperrung eingerichtet.
Die Haltestellen: Langentrog / Hegenberg / RV Untereschach / Hohenreute können in diesem Zeitraum nicht bedient werden. Eine Ersatzhaltestelle für die Haltestelle Liebenau B467 wird derzeit in der Hangenstraße geplant. Aufgrund der Komplexität des Straßenverkehrs und des Umleitungsverkehrs steht aktuell aber noch kein Standort dafür fest.
Für die Linie N3 wird es keinen Ersatzhalt in Liebenau geben.
- 4. Fahrbahnsanierung Liebenau - TT Höll**
Diese Baumaßnahme wird im Anschluss an die o.g. Baumaßnahme durchgeführt. Geplant ist aktuell von 09.09. bis 30.09.
Diese Baumaßnahme wird ebenfalls unter Vollsperrung durchgeführt.
Hierbei entfallen folgende Haltestellen: Bechlingen ifm / abzw. Friedhof / Fünföhren / Höll / Hirschach bei der Linie 226. (N3 ist nicht betroffen)
Hier wird ebenfalls in Liebenau eine Ersatzhaltestelle eingerichtet.

Dies war jetzt ein erster grober Überblick über die kommenden Wochen. Wir hoffen, dass diese Maßnahmen alle reibungslos erfolgen und den Linienverkehr nicht allzu stark beeinträchtigen.